

<u>Dieser Vordruck ist nur für ein Weiterbildungsjahr gültig und sollte kontinuierlich (z.B. alle 2 Monate) geführt werden. Bei Wechsel der/des Weiterbildungsbefugten, ist ebenfalls ein neuer Vordruck anzuwenden.</u>

Nach § 8 Abs. 2 der Weiterbildungsordnung führt der zur Weiterbildung befugte Arzt/In mit seinem in Weiterbildung befindlichen Kollegen / Kollegen nach Abschluss eines Weiterbildungsabschnitts, *mindestens jedoch einmal jährlich*, ein Gespräch, in welchem der Stand der Weiterbildung von beiden beurteilt wird. Bestehende Defizite werden aufgezeigt. Der Inhalt dieses Gesprächs ist zu dokumentieren und dem Antrag zur Zulassung zur Prüfung beizufügen.

Diese Auflistung ersetzt <u>nicht</u> ein detailliertes Weiterbildungszeugnis des Weiterbilders über die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten während der Weiterbildung:

Name des Weiterzubildenden:	GebDatum:
Name der/des Weiterbildungsbefugten:	
Weiterbildungsstätte:	
Berichtszeitraum:	
Die Weiterbildung erfolgte ganztägig / halbtägig im Umfang von% (vertraglich festgelegt)	
o Die Weiterbildungszeiten sind außer dem üblichen Urlaub nicht unterbrochen worden.	
o Die Weiterbildung wurde wegen von	bis unterbrochen.
Datum und Unterschrift der/des Weiterbildungsbefugten / Praxis- Klinikstempel: Datur	m und Unterschrift der/des Weiterzubildenden:

Innere Medizin und Angiologie



Weiterbildungsinhalte Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in	Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten *	Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten erworben Datum / Unterschrift des WB-Befugten
den gemeinsamen Inhalten für die im Gebiet ent- haltenen Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen		
der Erkennung und konservativen Behandlung der		
Gefäßkrankheiten einschließlich Arterien, Kapillaren, Venen und Lymphgefäße sowie in der Mit-		
wirkung bei interventionellen Eingriffen und der Rehabilitation		
der physikalischen und medikamentösen Therapie einschließlich hämodiluierender und thrombo- lytischer Verfahren		
der lokalen Behandlung ischämisch und venös bedingter Gewebedefekte		
der Behandlung peripherer Lymphgefäßkrankheiten		
Mitwirkung und Beurteilung therapeutischer Katheterinterventionen,		
z. B. Intraarterielle Lyse, PTA, Stentimplantationen, Atherektomie, interventionelle Trombembolektomie, Brachytherapie		
der Beurteilung von Röntgenbefunden bei Angiographien (Arteriographie, Phlebographie, Lymphographie)		
der interdisziplinären Indikationsstellung zu operativen Eingriffen an den Gefäßen, der präoperativen Abklärung und der postoperativen		
Nachbetreuung		
der intensivmedizinischen Basisversorgung		

Innere Medizin und Angiologie



Untersuchungs- und Behandlungsmethoden	Richt- zahl	Jährliche Dokumentation gemäß § 8 WBO *				nntnisse, Erfahrungen d Fertigkeiten erworben		
		Anzahl und Datum bitte kontinuierlich eintragen:			Dat	um / Unterschrift des WB-Befugten		
den invasiven und nichtinvasiven Funktionsunter- suchungen, davon								
- Oszillographien/Rheographien								
- Kapillaroskopien	50			<u>-</u>				
- transcutanen Sauerstoffdruckmessungen		l						
- Venenverschlussplethysmographien	50							
- Phlebodynamometrien	50							
- rheologische Untersuchungsmethoden			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					
- ergometrische Verfahren zur Gehstreckenbestimmung	300							
Doppler-/ Duplex-Untersuchungen, davon an den								
- Extremitäten versorgenden Arterien	100]				
- Extremitäten versorgenden Venen	100							
- abdominellen und retroperitonealen Gefäßen	100				:			
- extracraniellen hirnzuführenden Gefäßen	100							
- intrakraniellen Gefäßen	100							
Sklerosierung oberflächlicher Varizen	BK) 		; ; ;		





* ggf. weitere Bemerkungen des/der Weiterbildungsbefugten:	
ggf. zusätzlich von der/dem Weiterzubildenden erworbenen Kenntnisse:	
Das vorgesehene Ziel im Rahmen des Weiterbildungscurriculums wurde im Berichtszeitraum <i>erreicht / i</i> erreichen oder teilweise erreichen des vorgesehenen Ziels bitte Begründung angeben).	teilweise erreicht oder nicht erreicht (bitte nicht zutreffendes streichen; bei nicht
Datum und Unterschrift der/des Weiterbildungsbefugten / Praxis- Klinikstempel:	Datum und Unterschrift der/des Weiterzubildenden:



Dokumentation der Gespräche gemäß § 8 MWBO (mindestens einmal jährlich)

Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes:	
Gesprächsinhalt:	
Datum des Gespräches:	
Unterschrift des Befugten	Unterschrift des / der Assistenz-Arztes / -Ärztin
Zeitraum des Weiterbildungsabschnittes:	
Gesprächsinhalt:	
Datum des Gespräches:	
Unterschrift des Befugten	Unterschrift des / der Assistenz-Arztes / -Ärztin